

REINIGUNG | PFLEGE

Schreinerei
Möbel + Innenausbau
Entwurf | Fertigung | Montage

Aufgrund der porenfreien Beschaffenheit sind Mineralwerkstoffe außerordentlich hygienisch. Es können sich weder Nahrungsmittelbestandteile noch Schmutz oder Bakterien festsetzen. Daher ist ein Minimum an Pflege erforderlich. Bei der Reinigung und Pflege werden drei Oberflächenbeschaffenheiten unterschieden: Matt/Seidenmatt – Halbglänzend – Hochglänzend

Mit Seifenlauge, Wasser und einem Schwamm lassen sich die meisten Verschmutzungen auf den drei verschiedenen Oberflächenarten mühelos entfernen. Bei hartnäckigen Verschmutzungen ist je nach Oberflächenbeschaffenheit unterschiedlich vorzugehen. Die Oberfläche immer mit einem Geschirrtuch trockenwischen, um Kalkablagerungen zu verhindern.

Oberfläche Matt / Seidenmatt

Zur Beseitigung von Kalkflecken Oberfläche mit einem feuchten Tuch abwischen. Leichtere Verunreinigungen können problemlos mit Seifenwasser abgewischt werden. Hartnäckige Verschmutzungen mit flüssigem, mildem Scheuermittel und einem grünen Scotchbrite-Schwamm entfernen. Damit die Mineralwerkstoffoberfläche wieder wie neu aussieht, gelegentlich mit einem Schwamm (ohne Reinigungsmittel) leicht kreisend bearbeiten.

Oberfläche Halbglänzend

Hartnäckige Verschmutzungen mit einem auf einen weißen Scotchbrite-Schwamm aufgetragenen, milden, cremigen Bleich-Reinigungsmittel kreisend bearbeiten. Nicht länger als fünf Minuten einwirken lassen, mit klarem Wasser nachreinigen. Um den Glanz und die Farbe aufzufrischen, ein mildes Poliermittel auftragen und mit einem Papiertuch nachwischen.

Oberfläche Hochglänzend

Bei Hochglanzoberflächen wie bei halbglänzenden Oberflächen vorgehen, allerdings anstelle eines Scheuerschwamms einen einfachen Schwamm verwenden. Hartnäckige Flecken können ebenfalls beseitigt werden indem Sie die Oberfläche mit einer auf ein weiches Tuch aufgetragenen, weißen Politurmasse leicht kreisend bearbeiten.

Unter keinen Umständen sollten Mineralwerkstoffe starken Chemikalien ausgesetzt werden. Sollten Farblöser, Metallreiniger, Pinselreiniger, Aceton, Backofenreiniger, etc. dennoch mit der Oberfläche in Berührung kommen, sofort mit viel Seifenwasser gründlich abspülen.

Durch Abstellen von heißen Gegenständen (z.B. Töpfe vom Herd oder aus dem Backofen) können Mineralwerkstoffoberflächen Schaden nehmen, da hierdurch Spannungen entstehen und sich Risse bilden können. Wenn Sie kochende Flüssigkeiten in Mineralwerkstoffspülen oder -becken gießen, sollten Sie gleichzeitig Kaltwasser zulaufen lassen.

Mit freundlicher Empfehlung
werkstätte mayer